

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partieprieße usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 91.

Leipzig, Freitag den 20. April 1917.

84. Jahrgang.

Zeitgemässe interessante Neuerscheinungen die einen **bedeutenden Absatz** versprechen!

Ⓛ

Ⓛ

Demnächst gelangen zur Ausgabe:



H. Prehn- von Dewitz: Schatten des Seins

Ein hochaktueller Balkanroman. Der bekannte Verfasser des Weltenromans „Der Herr des stillen Meeres“ schildert hier mit seltener Fachkenntnis das Wirtschaftsleben auf dem Balkan, das noch lange das Hauptinteresse des westlichen Europa in Anspruch nehmen wird. In die grossen Geschehnisse weiss er das Martyrium eines genialen Mannes höchst interessant einzuleuchten.

Artur Landsberger: Die Neue Gesellschaft

Ein burlesker Roman, der in treffendster Weise satirisch das Gebaren der durch die Kriegsgewinne stark in den Vordergrund sich drängenden „neuen Gesellschaft“ brandmarkt.

Prächtiger Humor! — Das sensationellste Buch des Frühjahrs!

Anny Wothe: Die Lawine

Ein Gegenwarts-Roman aus den bayrischen Alpen, mit wundervollen Naturschilderungen. Das Buch hat nichts mit dem Kriege zu tun, streift nur überaus feinsinnig die Zeitverhältnisse. Es ist ein Buch stiller Schönheit.

Preis jedes Bandes geschmackvoll broschiert 4 M., in Leinenband 5 M. ord., mit 25% in Rechnung, 33⅓% bar und 7/6 Exemplare auch gemischt. (Einband des Freislückes 75 Pfg.)

Einmal zur Probe liefern wir je 1 brosch. und gebd. Exmpl. (wenn auf beifolgendem Verlangzetteln bestellt) mit ca.

45%

für 5 M. bar. Bedingt können wir nur bei gleichzeitiger Barbestellung in mindestens gleich. Höhe liefern. - 2 Verlangzetteln!

Alles Nähere durch mehrfarbige Prospekte, die an den gesamten Buchhandel gelangen.

Gebrüder Enoch, Verlagsbuchhandlung, Hamburg 8.